Sitzung vom 04. Februar 2020

Beschl. Nr. 2020-29

S3.3 Einzelne Strassen, Wege, Gehwege, Plätze, Bau- und Niveaulinien

Glärnischstrasse, Sanierung; Projektgenehmigung; Kreditbewilligung und -

freigabe sowie Auftragsvergabe

Ausgangslage

In den letzten Jahren ereigneten sich zahlreiche Wasserrohrbrüche im Abschnitt Glärnischstrasse 8 bis 24 in Adliswil (private Stichstrasse). Die Wasserleitung (Jg. 1962) ist sanierungsbedürftig. Um den gesamten Sanierungsbedarf im Projektperimeter zu prüfen, wurde die Firma Eichenberger AG, Zürich, am 11. Mai 2018 mit der Erstellung eines Vorprojekts zur Sanierung der Wasserleitung sowie der Überprüfung des erweiterten Projektperimeters (gesamte Glärnischstrasse) beauftragt.

Mit SRB 2019-22 vom 5. Februar 2019 wurde die Firma Flückiger + Bosshard AG, Wädenswil, mit der Erstellung eines Bau- und Ausführungsprojektes sowie der Baumeistersubmission beauftragt.

Projekt

Das Projekt wird konzertiert mit weiteren Werkträgern ausgeführt. Die anfallenden Kosten werden anteilig getragen.

Die Wasserleitung in der privaten Stichstrasse, im Abschnitt Glärnischstrasse 8 bis 24, inkl. der privaten Hauszuleitungen sollen erneuert und der Oberflurhydrant (Nr. 400) soll neu versetzt werden.

Die Gasleitung im Bereich der Glärnischstrasse 8 bis 24 soll neu in die private Stichstrasse verlegt, und die privaten Hauszuleitungen sollen neu erstellt werden (Projekt Energie 360°, Zürich).

Die bestehende Kanalisation in der Glärnischstrasse ist generell in gutem Zustand und ausreichend dimensioniert. Es sind jedoch punktuelle Schadstellen vorhanden, welche mittels Roboter saniert werden.

Der Belagsaufbau in der Glärnischstrasse befindet sich in einem akzeptablen Zustand. Daher wird nur ein Deckbelagsersatz vorgenommen. Punktuell werden die bestehenden Randabschlüsse ersetzt. Dies insbesondere im Bereich von Grundstückszufahrten, wo die Steine Senkungen aufweisen.

Die bestehende Strassenbeleuchtung im Projektperimeter und dem angrenzenden Gebiet (Bürgli-, Gstalder-, Jägerhof- und Schürbachstrasse) soll auf intelligente LED-Leuchten umgerüstet werden.

Auftragsvergabe

Die Submissionen der Baumeisterarbeiten erfolgten gemäss Art. 7 der interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB im Einladungsverfahren. Es sind fünf gültige Offerten eingegangen. Die Firma Walo Bertschinger AG, 6030 Ebikon, hat gemäss den Zuschlagskriterien mit CHF 448'349.50 (inkl. MwSt.) den ersten Rang belegt. Das höchste Angebot liegt bei CHF 526'741.70 (inkl. MwSt.).

Kreditfreigabe

Leistungen	Kreditbedarf, CHF (inkl. MwSt.)
Baumeisterarbeiten, Anteil Stadt Adliswil (Walo Bertschinger AG, Ebikon, gem. Offerte vom 16.12.2019)	294'000.00
Rohrlegearbeiten (Energie 360°, Zürich, gem. Offerte vom 21.11.2019)	29'267.00
Öffentliche Beleuchtung (EKZ, Zürich, gem. Offerte vom 2.12.2019)	87'724.20
Nebenkosten (Publikationen, Vervielfältigungen, Datenbezug, Gärtnerarbeiten, Vermessung, div. Drittleistungen)	30,000.00
Unvorhergesehenes (ca. 10% der Baukosten)	45'000.00
Eigenleistung Werkbetriebe (ca. 5% der Baukosten)	24'008.80
Gesamtkreditbedarf inkl. MwSt.	510'000.00

Bei der vorgesehenen Sanierung handelt es sich um den Ersatz alter Leitungen und die Instandstellung bestehender Infrastruktur. Die Sanierung gilt als gebunden, da es sich um den betriebsnotwendigen Ersatz von beschädigten, nicht mehr funktionstüchtigen oder notorisch schadanfälligen Infrastrukturanlagen handelt (vgl. dazu auch den Kommentar zum neuen Zürcher Gemeindegesetz, Verweis zum § 103, auf S. 555, N.3). Nach der Rechtsprechung des Bundesgerichts gelten Ausgaben dann als gebunden, wenn sie durch einen Rechtssatz grundsätzlich dem Umfang nach vorgeschrieben oder zur Erfüllung der gesetzlich geordneten Aufgaben der Verwaltung unbedingt erforderlich sind (BGE 117 la 62).

Es sind keine Staatsbeiträge zu erwarten.

Grobtermine

Beginn Realisierung Inbetriebnahme

April 2020 September 2020

Kostenkontrolle

Konto	CHF (inkl. MwSt.)
Glärnischstrasse, Kanalisation, Kto. Nr. 301.5030.16	150'000
Glärnischstrasse, Strasse, Kto. Nr. 330.5010.16	550,000
Glärnischstrasse, Wasser, Kto. Nr. 400.5020.16	100'000
Gesamtbetrag gemäss Finanzplan 2019 - 2023	800,000
Kreditfreigaben bisher: SRB 2019-22	-120'000
Zwischentotal	680,000
Kreditbedarf aktuell, Ausführung	- 510'000
Schluss-Saldo	170'000

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 41 und Art. 47a Ziff. 2 und 3 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Das Bau- und Ausführungsprojekt (Stand 8. Januar 2020) für die Sanierung der Glärnischstrasse von Flückiger + Bosshard AG, Wädenswil, wird genehmigt und festgesetzt.
- 2 Für die Sanierung der Glärnischstrasse wird eine gebundene Ausgabe von brutto CHF 510'000 (inkl. MwSt.) wie folgt bewilligt und freigegeben:

1.1 Glärnischstrasse, Kanalisation, Kto. Nr. 301.5030.16 CHF 100'000 1.2 Glärnischstrasse, Strasse, Kto. Nr. 330.5010.16 CHF 350'000 1.3 Glärnischstrasse, Wasser, Kto. Nr. 400.5020.16 CHF 60'000

- 3 Die Baumeisterarbeiten im Betrag von CHF 294'000. (inkl. MwSt., Anteil Stadt Adliswil) werden an die Firma Walo Bertschinger AG, Ebikon (gem. Offerte vom 16.12.2019) vergeben.
- 4 Die Arbeiten für die öffentliche Beleuchtung im Betrag von CHF 87'724.20 (inkl. MwSt.), werden an die EKZ, Wädenswil, (gem. Offerte vom 2.12.2019) vergeben.
- 5 Gegen Disp. 3 und 4 dieses Beschlusses kann innert 10 Tagen, von der Zustellung an die Anbietenden an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich schriftlich Beschwerde eingereicht werden.
- 6 Dieser Beschluss ist öffentlich.

- 7.1 Ressortleiter Finanzen
- 7.2 Ressortleiter Bau und Planung
- 7.3 Ressortleiter Werkbetriebe
- 7.4 Betriebsleiter Werkdienste
- 7.5 Betriebsleiter Wasserversorgung
- 7.6 Energie 360°, Aargauerstrasse 182, 8010 Zürich (mit separatem Schreiben)

Seite

- 7.7 Walo Bertschinger AG, Neuhaltenring 8, 6030 Ebikon (mit separatem Schreiben)
- 7.8 Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, Schönenbergstrasse 33, 8820 Wädenswil (mit separatem Schreiben)
- 7.9 Die Anbietenden (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil Stadtrat

Farid Zeroual Stadtpräsident Thomas Winkelmann Stadtschreiber